

Die Letzten beißen die Hunde
Wohnungslose als Menschen zweiter Klasse

Christian Stark

Der Beitrag zeigt anhand aktueller Studien zu Lebensbedingungen von wohnungslosen Menschen in Österreich mit dem Schwerpunkt auf der Situation in Linz, wie diese Personengruppe in vielfältiger Weise marginalisiert und stigmatisiert wird.

Nach einer Begriffsklärung und Basisdaten zur Situation in Österreich folgt eine kritische Auseinandersetzung mit Alltagstheorien und Mythen zum Thema Wohnungslosigkeit. Anschließend werden Exklusionsmechanismen beschrieben am Beispiel des Vollzugs der Sozialhilfe bzw. bedarfsorientierten Mindestsicherung und anhand Formen direkter, indirekter und struktureller Vertreibung wohnungsloser Menschen aus dem öffentlichen Raum und damit verbundener Gesetzgebung. Weiters werden Exklusionsmechanismen des Systems der Wohnungslosenhilfe analysiert unter dem Stichwort „Poor Services for Poor People“.

Der Beitrag mündet in einen Ausblick auf inkludierende Maßnahmen zur Bewältigung von Wohnungslosigkeit und der Forderung nach Verwirklichung des Menschenrechts auf Wohnen.

Christian Stark
Garnisonstraße 21
4020 Linz
FH OÖ/ Fakultät für Gesundheit und Soziales
christian.stark@fh-linz.at